

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hand im Holz etwas schräms und abwärts nach des Michael Auers und Hansen Mehrls am Haslberg Hag durch und ab unzt an des negst des Mehrls Behausung Holzegg, von solchem nach des Georgen Hildeneders zu bedeittem Ödt Zaun gerad hinunter an den Zaunpalken, negstbei ain gemainer Marchstain ligt, von solchem Marchstain und Zaun zwerch gegen der Oberholzer Grind auf aber ain solcher Marchstain, von deme 5 Schrit gerat hindan auf ain Wassergräbl, nach solchem schrems über den Haslbach an ein alten Öppfäm, von deme gerad auf den Rain dem Stainheuffl zue, nach solchem noch gerat hinfür auf den Rain und nach Ausgang dessen über das Annewendt an der Oberholzer und Eder Zaunpalken, von solchen Palken noch fürwärts zwischen des Mathias Hintermairs zu Oberholz und der Eder Länder, am Rain hinüber bis an die Leithen, sodan über solche Leithen abaus nach bedeits Hintermairs Hag an den Gollaupach (negst endter dessen beilich aines Stainwurfs weit die Mül in Ängern, so auch unter Cogl gehörig: zu sehen ist), von deme diserseits wider gegen dem Rinsal noch aufwärts bis zu dem vorbereiteten Pachwasser die Kleingach („Wenigach“ in einem zweiten Exemplar) genant,⁷⁵ so durch ein negst stehende Pruggen in oftgedachte Gollau rinnet, die Landschaidtung gehen solle, alwo sich entseits der Gollau die Kayserliche Herrschaft Wildenegg anfangt.

Gegen der Kayserl. Herrschaft Wildenegg.

Von dannen in Mite der Goldau neben der Auwisen aufwärts bis zum Hag, dan vom Hag noch im Pach fortan 125 Schrit bis zu dem Ort der Goldau, welches zum ordentlichen Landgraben 35 Schrit gerat, doch zwerch für den grossen Paumstock hinein zaigt, volgents im Graben bis zur Strassen, so durch das Holz gehet, 70: sodann in solchem Wald als zwischen auf lingger Hand der Mänseer Panholz und rechter Seiten der Oberholzer Grainet gehilz unzt zu den Haslstauden (so aber bereits umgefallen und nur blosse Wurzten und etliche Trümer moderigs Holz verhanden) 456: von solcher zu besserer Gedechnuß 6 Schrit auf ain umgefallne grosse Than, so unaufgearbeit ligen verbleibt, von dannen noch aufwärts 300 Schrit zu ainem alt buechen Stock, warin gemain Sag nach ein March gehaut gewest und aniezt der daran stehent doppelter Größling (so aber ansider bis Anno 1676 vom Wind umgerissen und also nur der Stock verhanden) dafür gehalten würdet, von dannen fürwärts rechte Hand etwas schrems 100 Schrit auf ein vom Stam auf krumpe Thann, so dem Simon Oberholzer von seinen Voreltern vor ainen Marchpaum vorzaigt, auch dem Ansehen nach ein Creuz darein gehaut: doch verwaxen